

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:

0051/2013/AN

Antragsteller: SPD, GAL/HD P&E

Antragsdatum: 18.06.2013

Federführung:

Dezernat II, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Beteiligung:

Betreff:

**Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt im
Entwicklungsbeirat**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 16. Oktober 2013

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	24.07.2013	Ö		
Konversionsausschuss	18.09.2013	Ö		
Gemeinderat	09.10.2013	Ö		

Antrag Nr.:

0051/2013/AN

00234513.doc

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 24.07.2013

Ergebnis: verwiesen in den Konversionsausschuss

Sitzung des Konversionsausschusses vom 18.09.2013

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Konversionsausschusses vom 18.09.2013

1 **Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt im Entwicklungsbeirat** Antrag 0051/2013/AN

Stadträtin Spinnler erklärt zu diesem Antrag, dass HD.vernetzt sich besonders für gemeinschaftliches Wohnen einsetze und dies eine große Rolle in der Neugestaltung der Konversionsflächen spielen werde. Da HD.vernetzt bisher nur die Möglichkeit habe, sich in Bürgerforen einzubringen, das Anliegen dieses Dachverbandes jedoch besonders wichtig sei, solle ein Mitglied als Vertreter in den Entwicklungsbeirat entsandt werden.

Es werden Argumente für und gegen eine nachträgliche Aufnahme diskutiert:

Stadtrat Cofie-Nunoo spricht sich für eine Aufnahme dieser Gruppierung aus. Hinter diesem Netzwerk stünden viele Gruppen, die kontinuierlich an der Gestaltung der Konversionsflächen mitgearbeitet haben, bisher leider nur in beschränkter Weise als Zuschauer und Zuhörer. Man solle dieses bürgerschaftliche Engagement würdigen, eine Aufnahme sei ein Akt der Wertschätzung.

Stadträtin Maggraf ist gegen eine nachträgliche Aufnahme von weiteren Mitgliedern in den Entwicklungsbeirat. Auch andere Gruppierungen hätten bei ihrer Partei angefragt, ob sie nicht im nachhinein aufgenommen werden können. Dies sei bisher immer abgelehnt worden.

Stadträtin Paschen berichtet, dass dieses Thema in ihrer Fraktion unterschiedlich diskutiert wurde, mehrheitlich sei man aber gegen die nachträgliche Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt.

Nach Fragen zum Abstimmungsprozedere stellt Stadträtin Spinnler nochmals den weitergehenden **Antrag** der SPD-Fraktion (0051/2013/AN), den Oberbürgermeister Dr. Würzner daraufhin zur Abstimmung stellt:

Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt im Entwicklungsbeirat
--

Abstimmungsergebnis: abgelehnt mit 7:7:1 Stimmen

gezeichnet
Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: abgelehnt
Ja 7 Nein 7 Enthaltung 1

Sitzung des Gemeinderates vom 09.10.2013

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 09.10.2013:

15 Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt im Entwicklungsbeirat Antrag 0051/2013/AN

Es melden sich zu Wort:

Stadträtin Spinnler, Stadträtin Paschen, Stadtrat Cofie-Nunoo, Stadträtin Dr. Meißner, Stadtrat Dr. Gradel, Stadträtin Hommelhoff, Stadträtin Marggraf, Stadträtin Stolz, Stadträtin Dr. Trabold

Stadträtin Spinnler erläutert den Grund der Antragstellung. Ferner erinnert sie, dass in der Vergangenheit bereits Personen nachberufen wurden. Sie bittet um Zustimmung zum Antrag.

Stadträtin Paschen beanstandet das Ergebnisblatt des Konversionsausschusses vom 18.09.2013 (Seite 2.3 der DS: 0051/2013/AN). Hier sei fälschlicherweise aufgeführt, dass ihre Fraktion mehrheitlich gegen die nachträgliche Aufnahme eines weiteren Mitgliedes sei. Dies stimme so nicht. Ihre Fraktion sei für die Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt in den Entwicklungsbeirat.

Anmerkung des Protokolls:

Nach Überprüfung des Wortbeitrages von Stadträtin Paschen aus der Sitzung des Konversionsausschusses vom 18.09.2013 wurde festgestellt, dass dieser missverständlich formuliert wurde. Obwohl sie zum Ausdruck bringen wollte, dass ihre Fraktion den Beschlussvorschlag ablehnen werde, verwendete sie jedoch anstatt dem Wort „Beschlussvorschlag“ das Wort „Antrag“. Demzufolge ging die Protokollantin davon aus, dass der Antrag der SPD-Fraktion gemeint sei. Diese Verwechslung wird hiermit richtig gestellt.

In der Diskussion werden folgende Aspekte angesprochen:

- Es sei wichtig, den Sachverstand der Gruppe gerade in Bezug auf neue Wohnformen zu berücksichtigen. Dieser Bereich sei im Entwicklungsbeirat nicht vertreten.
- Es handelt sich um eine Gruppe, die in diesem Bereich sehr viel Geld investiere.
- HD.vernetzt sei bei jeder zu behandelnden Fläche im Entwicklungsbeirat befangen.
- Das Publikum habe Rederecht, insofern sei eine Aufnahme nicht notwendig. Aber genauso sei eine Aufnahme auch unschädlich.
- Wenn der Antrag um die Aufnahme eines Vertreters der Kindebeauftragten ergänzt werde, könne man zustimmen. Die Interessen von Kindern und Jugendlichen gerade in Wohngebieten sollten beachtet werden.
- Die Aufnahme neuer Mitglieder sei wenig zielführend.

Stadtrat Cofie-Nunoo stellt den **Antrag**:

Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt und einer/eines Vertreterin/Vertreters der Kinderbeauftragten im Entwicklungsbeirat.

Stadträtin Spinnler hält den **Antrag** ihrer Fraktion aufrecht.

Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt im Entwicklungsbeirat.

Oberbürgermeister Dr. Würzner lässt zuerst über den weitergehenden **Antrag von Stadtrat Cofie-Nunoo** abstimmen:

Abstimmungsergebnis: mit 17 : 17 : 3 Stimmen **abgelehnt**

Danach stellt der den **Antrag der SPD-Fraktion** zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: mit 18 : 19 Stimmen **abgelehnt**

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: abgelehnt

Abbildung des Antrages:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Heidelberg
Herrn Dr. Eckart Würzner
- Rathaus -

69117 Heidelberg

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender
Irmtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski
Michael Rochlitz
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88
69115 Heidelberg
Telefon 06221-166767
Telefax 06221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 11.6.13

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Aufnahme eines Mitglieds von HD.vernetzt im Entwicklungsbeirat

1. Bericht der Verwaltung;
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

Begründung:

In der letzten Zeit rückten im Zusammenhang mit der Konversionsdebatte auch neue Wohnformen mit entsprechenden Initiativen ins öffentliche Blickfeld. Mehrere Projektgruppen haben sich formiert und zu Wort gemeldet. Das Bündnis für Wohnen will einen Anteil seiner zu erwerbenden Gebäude neuen Wohnformen bereitstellen. Dann ist es nur logisch, dass die unter dem Dach von HD.vernetzt versammelten Gruppen eine/n Vertreter/in in den Beirat entsenden.

Unterschriften in der Anlage

**gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E**